



Brüssel, den 26. Oktober 2016
(OR. en)

13558/16

INF 185
API 107

VERMERK

Absender: Generalsekretariat des Rates
Empfänger: Delegationen
Betr.: Projekt: Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über den Zugang zu Dokumenten

1. Das Generalsekretariat des Rates unterbreitet den Delegationen der Gruppe "Information" einen Fragenkatalog zu den Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über den Zugang zu Dokumenten. Ziel dieses Fragenkatalogs ist die Erstellung einer umfassenden Übersicht über die wichtigsten Elemente und Merkmale des Rechts der Mitgliedstaaten in Bezug auf den Zugang zu Dokumenten.
2. Der Fragenkatalog ist in der Anlage enthalten. Die Fragen wurden so formuliert, dass eine einfache elektronische Beantwortung ermöglicht und ein Vergleich der Ergebnisse, die anschließend ausgewertet und veröffentlicht werden, erleichtert wird.
3. Bitte beantworten Sie die Fragen, indem Sie die erbetenen Informationen in das betreffende Textfeld eingeben oder indem Sie in der Rubrik die am besten zutreffende Option mit einem ('X') kennzeichnen. Bei einigen Fragen können Sie mehrere Optionen nach freiem Ermessen ankreuzen.

Bitte übermitteln Sie dem Generalsekretariat des Rates den ausgefüllten Fragenkatalog per E-Mail spätestens am 15. Dezember 2016.

FRAGENKATALOG
Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über den Zugang zu Dokumenten

Bitte beantworten Sie die Fragen, indem Sie die erbetenen Informationen in das betreffende Textfeld eingeben oder indem Sie in der Rubrik die am meisten zutreffende Option mit einem ('X') kennzeichnen. Bei einigen Fragen können Sie mehrere Optionen nach freiem Ermessen ankreuzen.

Bitte übermitteln Sie dem Generalsekretariat des Rates den ausgefüllten Fragenkatalog per E-Mail spätestens am
15. Dezember 2016.

MITGLIEDSTAAT:	
----------------	--

ALLGEMEINE ANGABEN

- 1. Bitte die nationalen Rechtsvorschriften über den Zugang zu Dokumenten angeben:**

- 2. Bitte (soweit verfügbar) einen Link zu Ihren nationalen Rechtsvorschriften über den Zugang zu Dokumenten einfügen:**

3. Wann sind Ihre nationalen Rechtsvorschriften über den Zugang zu Dokumenten in Kraft getreten?

3.1 Werden diese Rechtsvorschriften derzeit überarbeitet?

3.2 Falls ja, wie lauten die Hauptgründe für diese Überarbeitung?

- (a) Praktische Schwierigkeiten bei der Anwendung der bisherigen Rechtsvorschriften
- (b) Anpassung an neue Technologien
- (c) Anpassung an neue Politikmaßnahmen
- (d) Sonstiges

Bitte nähere Angaben:

ZUGANGSBERECHTIGTE, ANWENDUNGSBEREICH UND BEGRIFFSBESTIMMUNGEN

4. Wer ist nach Ihren nationalen Rechtsvorschriften über den Zugang zu Dokumenten zugangsberechtigt?

- (a) Jede/r Staatsangehörige/r Ihres Mitgliedstaates sowie jede natürliche oder juristische Person mit Wohnsitz/Sitz in Ihrem Mitgliedstaat
- (b) Jede/r Unionsbürger/in sowie jede natürliche oder juristische Person mit Wohnsitz/Sitz in Ihrem Mitgliedstaat
- (c) Jeder Bürger und jede natürliche oder juristische Person
- (d) Sonstiges

Bitte nähere Angaben:

5. Enthalten Ihre nationalen Rechtsvorschriften Einschränkungen ihres Anwendungsbereichs?

(a) Nein, sie gelten für alle Dokumente

(b) Ja, ausgeschlossen sind Dokumente von/aus bestimmten

(i) öffentlichen Stellen

Diese bitte angeben:

(ii) Tätigkeitsbereichen

Diese bitte angeben:

(iii) Politikbereichen

Diese bitte angeben:

(iv) Kategorien

Diese bitte angeben:

(v) Sonstiges

Bitte nähere Angaben:

6. Ist die Errichtung eines oder mehrerer öffentlicher Dokumentenregister in Ihren nationalen Rechtsvorschriften verbindlich vorgeschrieben?

(a) Ja

(b) Nein

6.1 Bitte (soweit verfügbar) einen Link zu einem Beispiel für ein öffentliches Dokumentenregister einfügen:

7. Bitte angeben, in welcher Form Ihre öffentlichen Stellen Anträge auf Zugang zu Dokumenten beantworten:

- (a) Bei der Beantwortung von Anträgen werden lediglich die Dokumente angegeben, die in Registern aufgeführt sind.
- (b) Bei der Beantwortung von Anträgen wird jeglicher Inhalt einschließlich der in nicht registrierten Dokumenten aufgefundenen Inhalte (interne Mitteilungen, Memos usw.) angegeben.
- (c) Bei der Beantwortung von Anträgen wird jeglicher Inhalt einschließlich von Inhalten aus dem E-Mail-Verkehr angegeben.
- (d) Bei der Beantwortung von Anträgen wird jeglicher Inhalt einschließlich Auszügen aus Datenbanken angegeben.
- (e) Bei der Beantwortung von Anträgen wird jeglicher schriftliche Inhalt aus anderen als den oben genannten Quellen angegeben. Bitte nähere Angaben:

8. Ist die Begriffsbestimmung für "von einem Dritten stammendes Dokument" (beispielsweise von einem anderen Mitgliedstaat oder einem EU-Organ) in Ihren nationalen Rechtsvorschriften bekannt?

- (a) Ja
- (b) Nein

8.1 Welches Verfahren findet bei einem Antrag auf Zugang zu einem von einem Dritten stammenden Dokument Anwendung?

- (a) Der Dritte wird konsultiert, aber Ihre öffentliche Stelle erstellt die endgültige Antwort an den Antragsteller
- (b) Der Antrag wird an den Dritten weitergeleitet, damit dieser die endgültige Antwort an den Antragsteller erstellt

FRISTEN UND ÜBERPRÜFUNG

9. Innerhalb welcher Frist muss Ihre öffentliche Stelle einen Antrag auf Zugang beantworten?

10. Sehen Ihre nationalen Rechtsvorschriften die Möglichkeit einer (anderen als gerichtlichen) Überprüfung der ersten Antwort auf einen Antrag vor?

<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>

- (a) Ja
(b) Nein

10.1 Falls ja, innerhalb welcher Frist muss Ihre öffentliche Stelle den Überprüfungsantrag beantworten?

10.2 Falls ja, bitte die für die Überprüfung zuständige öffentliche Stelle angeben:

<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>

- (a) die für die Bearbeitung des Erstantrags zuständige Stelle
(b) eine andere öffentliche Stelle

Bitte angeben:

EINSCHRÄNKUNGEN DES RECHTS AUF ZUGANG ZU DOKUMENTEN

11. Enthalten Ihre nationalen Rechtsvorschriften Einschränkungen des Rechts auf Zugang?

- (a) Ja
 - (b) Nein

11.1 Falls ja, bitte angeben, welche der in der Verordnung 1049/2001 über den Zugang zu Dokumenten festgelegten Ausnahmen ebenfalls in Ihren nationalen Rechtsvorschriften vorgesehen sind:

ANSWER

- (a) Schutz des öffentlichen Interesses im Hinblick auf die öffentliche Sicherheit
 - (b) Schutz des öffentlichen Interesses im Hinblick auf die Verteidigung und militärische Belange
 - (c) Schutz des öffentlichen Interesses im Hinblick auf internationale Beziehungen
 - (d) Schutz des öffentlichen Interesses im Hinblick auf die Finanz-, Währungs- oder Wirtschaftspolitik der EU oder eines Mitgliedstaats
 - (e) Schutz der Privatsphäre und Integrität des Einzelnen
 - (f) Schutz geschäftlicher Interessen
 - (g) Schutz von Gerichtsverfahren und der Rechtsberatung
 - (h) Schutz des Zwecks von Inspektions-, Untersuchungs- und Auditätigkeiten
 - (i) Schutz des Entscheidungsprozesses

11.2 Falls ja, bitte die nach Ihren nationalen Rechtsvorschriften geltenden Ausnahmen in Bezug auf das Recht auf Zugang angeben, die nicht in der Verordnung 1049/2001 aufgeführt sind:

As a result, the number of people who have been infected with the virus has increased rapidly, and the disease has spread to many countries around the world. The World Health Organization (WHO) has declared the COVID-19 pandemic a global emergency, and governments and health organizations are working to contain the spread of the virus and provide medical care to those affected.

12. Sind in Ihren nationalen Rechtsvorschriften Gründe für die Nichtbearbeitung von Anträgen auf Zugang festgelegt?

- (a) Ja
- (b) Nein

12.1 Falls ja, bitte angeben, um welche der nachstehend genannten Gründe es sich handelt:

- (a) Nicht stichhaltiger oder missbräuchlicher Antrag
- (b) übermäßiger Verwaltungsaufwand
- (c) Versäumnis, den Antrag zu präzisieren
- (d) Sonstiges

Bitte angeben:

BERICHTERSTATTUNG

13. Schreiben Ihre nationalen Rechtsvorschriften eine regelmäßige Berichterstattung vor?

- (a) Ja
- (b) Nein

13.1 Falls ja, wie regelmäßig?

13.2 Falls ja, bitte einen Link zu einer Berichterstattung über das Jahr 2015 angeben:

14. Gibt es andere Vorschriften oder Merkmale Ihres nationalen Rechts über den Zugang zu Dokumenten, auf die hingewiesen werden sollte? Bitte nähere Angaben:
